

Tagungsleitung: Pfarrer Matthias Mißfeldt (Konventsvorsitz)
Tagungssekretärin: Ulrike Pietsch (900bis1700 Uhr) Telefon 02304/755325; während der Tagung 02304/755-0 Telefax 02304/755249
Tagungskosten: € 30,00
Anmeldung: online auf der Internetseite des Konvents <http://www.krankenhausseelsorge-westfalen.de> bis zum **21.01.11**. Die Anmeldung ist nur mit zeitgleicher Überweisung auf das Konto des Konvents, **Nr. 2000043020 bei der KD-Bank, BLZ 350 601 90** möglich.
Abmeldung: Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich nach Ablauf der Anmeldefrist abmelden, müssen wir Ihnen leider einen Ausgleichsbetrag in Höhe der Tagungskosten von € **30,00**- berechnen.
Tagungsort: Ev. Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte <http://www.haus-villigst.de/>

Wegbeschreibung

Da der **Busverkehr** seit September 2010 eingestellt ist, melden Sie sich bitte bei der Tagungssekretärin (s.o.), falls Sie eine Fahrgelegenheit vom Bahnhof nach Haus Villigst brauchen.

Mit dem PKW

A45 Abfahrt Schwerte-Ergste: dann Richtung Schwerte-Ergste und Iserlohn; am Kreisverkehr geradeaus fahren; an der Kreuzung mit der B236 links abbiegen Richtung Dortmund, Menden, Iserlohn, Schwerte. Dem Straßenverlauf Richtung Schwerte folgen. Dann an der nächsten Ampelkreuzung (direkt vorher liegt rechts eine Star-Tankstelle) nicht mehr nach links der Fahrtichtung Schwerte folgen sondern geradeaus fahren in Richtung Iserlohn, Gewerbegebiet Villigst bzw. Menden. Hier ist man schon auf der Iserlohner Straße. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie unser Gelände, welches auf der linken Straßenseite liegt.

Mit dem PKW

A1 Abfahrt Schwerte: einordnen in Richtung Schwerte/Iserlohn (B236), dem Verlauf der B236 folgen; nach dem Ortsausgang geht es nach wenigen km über die Ruhr. Direkt nach der Ruhrbrücke links an der Ampelanlage einordnen (Richtung Menden/Iserlohn) hier ist man schon auf der Iserlohner Straße. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie unser Gelände auf der linken Straßenseite.

Aufgrund der schwierigen Parksituation empfehlen sich Fahrgemeinschaften!!

*Konvent
der Krankenhausseelsorge in der EKvW
<http://www.krankenhausseelsorge-westfalen.de/>*

**»Wes Brot ich ess, des Lied ich sing!«
Wer bestimmt das Profil unserer seelsorglichen Arbeit?**



**Interdisziplinäre Fachtagung
am Mittwoch, den 26. Januar 2011**

Tagungsort: Ev. Akademie
Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte

Tagungs-Nr.: 8

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wird und soll die Krankenhauseelsorge zu einer allgemeinen geistlichen Versorgung (geestelijk Verzorging <http://www.vgvz.nl/>) werden, die sich situativ in dem multireligiösen und multikonfessionellen Kontext des Krankenhauses und der Gesundheitsversorgung aufstellt?

Wie werden konfessionelle Profile deutlich erkennbar bleiben, oder treten sie in einer allgemeinen Religiosität weiter zurück?

Welchen Einfluss haben die (zunehmend gewollten) (Teil-) Refinanzierungen der Krankenhauseelsorge auf die praktische Arbeit und das Selbstverständnis von SeelsorgerInnen, und wie gestaltet sich das in zunehmend europäisierten und globalisierten Kontexten?

Ist ein Mix aus spiritual care und pastoral care die zukunftsweisende Antwort auf das Zurückgehen volkscirchlicher Strukturen und die damit verbundene Relevanz der körperschaftlichen Großkirchen?

Bietet die derzeitige Situation mit den schwindenden finanziellen und personellen Ressourcen der Kirchen nur die Perspektive auf einen allenfalls geordneten Rückbau der Krankenhauseelsorge oder eröffnet sie vielleicht Chancen, eine neue Relevanz im System der Gesundheitsversorgung zu gewinnen und zu verankern, und wenn ja, um welchen Preis?

Das einzig wirklich Beständige ist die Veränderung. Dieser Herausforderung und den damit verbundenen Fragen stellen wir uns mit unseren ReferentInnen.

Wir freuen uns, dass wir viele Menschen gewinnen konnten, mit uns darüber zu sprechen und nachzudenken.

Auf einen interessanten Tag freuen sich mit Ihnen und Euch

Stephan Happel, Helga Henz-Gieselmann, Thomas Jarck, Anke Lublewski-Zienau, Hubert Matthes, Wilfried Ranft und Matthias Mißfeldt (Konventsvorsitz)

Tagungsablauf

| | |
|---------------|--|
| 9.00 | Anreise und Stehkafee |
| 9.20 | Begrüßung und Geistliches Wort |
| 9.30 -10.00 | Was erwartet die ev. Kirche von der Krankenhauseelsorge? Sup. Prof. Dr. Dieter Beese KK Münster und Vorsitzender des landeskirchlichen Ausschusses Seelsorge und Beratung der EKvW |
| 10.00 – 10.30 | Was erwartet ein katholischer Krankenhausträger? Sr. Diethilde Bövingloh, Vorstand der St. Franziskus-Stiftung |
| 10.30 – 11.00 | Was erwarten die evangelischen Häuser? Elke Grothe-Kühn, Geschäftsführerin VEKRWL |
| 11.00 -11.15 | Pause |
| 11.15 -12.30 | Spiritual Care und konfessionelle Bindung, Prof. Dr. Traugott Roser, LMU München, Lehrstuhl für Palliative Care |
| 12.30 | Mittagessen + Pause |
| 13.45 -14.15 | Der holländische Weg - Aufbaustudiengang Geestelijk Verzorging, Dr. Martin Walton Dozent und Lektor für Spiritual Care an der Prot.Theol. Uni Kampen |
| 14.15 – 14.45 | Der holländische Weg – Das Profil der protestantischen Seelsorge als Teil staatlicher Gesundheitsversorgung – Erika Bouwhuis, Heerenveen |
| 14.45 - 15.15 | Kaffee und Kuchen im Foyer |
| 15.15 – 16.15 | Plenumsdiskussion – Fish Bowl |

Reisesege

* * *